

Künftig führt ein Team den Musikverein



Volker Jahnke ist aus den Reihen des Vorstands verabschiedet worden.



Der Musikverein wählte das komplette Vorstandsgremium neu (von links): Christoph Welte, Birgit Beha, Felix Müller, Beate Sawetzki, Annette Held,
Benedikt Jung, Uwe Müller, Deborah Junkel und Timo Müller Foto: Gert Brichta

EISENBACH-OBERBRÄND (br). Generationswechsel beim Musikverein Oberbränd: Bedingt durch eine Satzungsänderung ist das gesamte Vorstandsgremium in der Hauptversammlung neu gewählt worden. Neu festgelegt wurde in der Satzung, dass es künftig keinen ersten und stellvertretenden Vorsitzenden mehr gibt, sondern die Führungsaufgaben des Vereins durch ein Team ersetzt werden.

Vielschichtig waren die Auftritte des Musikvereins, Schriftführer Felix Müller reflektierte darüber. Von der Fasnet bis hin zum Almabtrieb und dem Jahreskonzert ergab sich eine breite Palette, die das 38 Personen zählende Orchester absolvierte. Vier Austritte, aber auch vier Neuzugänge verzeichnete der Verein, darüber informierte der musikalische Leiter Peter Grenzemann. Zehn Zöglinge sind gegenwärtig in Ausbildung, die Zukunft des Vereins genieße hohe Priorität, viele langjährige Vereinsmitglieder übernehmen die Aufgaben der Ausbildung und die Kooperation DaCapo tue ihr Übriges. Die Bemühungen um die Jugendförderung sei intensiv betrieben worden, so Grenzemann und haben sich gelohnt. Leicht gesunken sei die Zahl des Probendurchschnitts, der im vergangenen Jahr bei knapp 79 Prozent lag. 55 Proben wurden absolviert und das Altersspektrum der Orchestermitglieder liegt zwischen 13 und 75 Jahren.

Belohnt für den Eifer wurden Carmen Heizmann und Viktoria Müller, die an allen Proben teilnahmen, einmal fehlten Birgit Beha und Peter Grenzemann. Über eine nahezu ausgeglichene Kasse verfügt der Musikverein, Uwe Müller zog Bilanz, hohe Investitionen in Sachen Neuanschaffung von Instrumenten, Noten und Bekleidung wurden getätigt. In diesem Jahr werde erstmals eine Oboe angeschafft, die künftig das Gefüge des Blasmusikorchesters integriert wird.

Verabschiedet wurde Volker Jahnke aus den Reihen des Vorstands, als Musiker an der Perkussion bleibt er jedoch erhalten. Sechs Jahre lang wirkte er als stellvertretender Vorsitzender, weitere 13 Jahre lenkte er die Geschicke des Vereins als Vorsitzender.

Wahlen: Aufgeteilt in Organisationsbereiche werden sich künftig Timo Müller (Öffentlichkeitsarbeit), Deborah Junkel (Mitgliederwesen) und Benedikt Jung (Veranstaltungen) die Arbeit teilen. Wiedergewählt wurden Felix Müller (Schriftführer), Uwe Müller (Kassierer). Als Beisitzer werden Beate Sawetzki, Annette Held, Christoph Welte und Birgit Beha fungieren.

Ressort: Eisenbach (Hochschw.)